Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 24. Oktober 2010 um 16:06 Uhr

Mitsubishi Lancer gegen Honda geprallt - Fahrerin verletzt

Hamelner (21) verursacht beim Überholen auf der B1 schweren Unfall - 11.000 Euro Sachschaden

Barntrup/Hameln (wbn). Er hätte den Sattelzug nicht überholen dürfen. Ein Mitsubishi-Fahrer aus Hameln versuchte auf der Bundesstraße 1 an einer unübersichtlichen Kuppe bei Barntrup zu überholen und prallte mit einer Honda-Fahrerin zusammen.

Eine verletzte Frau und rund 11.000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines gefährlichen Fahrmanövers auf der Bundesstraße 1. Am Samstagmorgen, gegen 06.25 Uhr befuhr ein 21-jähriger Mann aus Hameln mit seinem Mitsubishi Lancer die B1, von Hameln kommend, in Richtung Barntrup. Vor ihm fuhr ein Sattelzug (Daimler) in gleicher Richtung. Der Hamelner entschloss sich den Sattelzug zu überholen. Dies war vor einer unübersichtlichen Kuppe und einer anschließenden Kurve keine gute Idee.

Fortsetzung von Seite 1

Es kam zum Unfall mit einem entgegen kommenden Honda Civic. Die 49-jährige Honda - Fahrerin aus Barntrup kollidierte mit dem Mitsubishi und wurde in ein Buschwerk gedrückt, nachdem sie eine rund fünf Meter hohe Böschung runter fuhr. Die Fahrerin verletzte sich bei dem Unfall leicht. Sie musste mit einem Rettungswagen in das Klinikum nach Bad Pyrmont gefahren werden. Dies konnte sie nach ambulanter Behandlung wieder verlassen.

Die beiden PKW waren nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Für die Dauer der Bergung der Fahrzeuge musste die B 1 komplett für 10 Minuten gesperrt werden. Es entstand ein hoher Sachschaden von ca. 11.000,- Euro.